

Die digitale Transformation zwingt aktuell viele KMU zu einem Wechsel des ERP-Systems. Ein Systemwechsel ist aus Unternehmenssicht ein risikobehafteter, zeitaufwändiger Prozess mit erheblichen Langzeitauswirkungen mit einem hohen Potential des Scheiterns. Gerade KMU haben aber aufgrund der großen Zeitabstände zwischen ERP-Wechseln (im Mittel ca. 13 Jahre) wenig Erfahrung in der für sie effizienten Ausgestaltung des ERP-Wechsels und sind daher stark abhängig vom ERP-Systemanbieter. Das Ziel dieses Forschungsvorhabens ist es, eine Entscheidungshilfe zur unternehmensindividuellen Ausgestaltung des ERP-Systemwechsels zu entwickeln. Mit der Entscheidungshilfe sollen KMU selbstständig einen maßgeschneiderten ERP-Wechsel planen können, wodurch die Erfolgchancen bei der Durchführung deutlich erhöht und gleichzeitig die Kosten und Risiken minimiert werden. Infolge der Entscheidungshilfe können KMU das vom ERP-Anbieter vorgeschlagene Vorgehen zum ERP-Wechsel kritisch prüfen und werden befähigt, alternative Vorgehen vorzuschlagen und argumentativ durchzusetzen. Somit können nicht geeignete Vorgehen erkannt und verhindert werden.